

Antrag auf Erweiterung/Änderung der Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln

I. Antragsteller:

Name: Erster Odenwälder Drachen- und Gleitschirm Club

Anschrift: Fritz Reinheimer, Mumbacherstr. 42, 69488 Birkenau

Telefon: (Festnetz) 0151 54 880 883 (Mobil)

E-Mail: reinheimer@onlne.de

II. Ort/Geländename:

☒ Hangstart

☐ Windenstart: Länge der Schleppstrecke m

☐ Hängegleiterflugbetrieb (HG)

☒ Gleitsegelflugbetrieb (GS)

Erlaubnis nach § 25 LuftVG wurde erteilt am 01.09.2014 befristet bis 31.08.2024

PLZ, Landratsamt: Erbach PLZ, Gemeinde: Fränkisch-Crumbach

Bundesland: Hessen Regierungsbezirk: Darmstadt

III. Erweiterungs- oder Änderungszweck:

☒ zusätzliche Start- und/oder Landeflächen (siehe Abschnitt IV)

☒ Vergrößerung bestehender Start- und/oder Landeflächen (siehe Abschnitt IV)

☐ Stufenschlepp für Gleitsegel (siehe Abschnitt IV):

Länge der Schleppstrecke m (mind. 600 m)

Breite der Schleppstrecke m (mind. 150 m)

☒ Flugbetrieb mit Hängegleiter oder Gleitsegeln

☒ Schulungsbetrieb mit Gleitsegeln und/oder Hängegleiter

☐ Aufhebung von geländespezifischen Auflagen (z.B. zeitliche Aufhebung von zeitlichen Beschränkungen oder B-Schein-Pflicht ...)

IV. Detaillierte Angaben zu Start- und Landeflächen bei neuen Flächen, Erweiterung bestehender Flächen sowie Erweiterung für Stufenschlepp:

Startfläche 1 (Bezeichnung): Koordinaten: N O

Flurstücksnummer: Flur 23 1/1 Gemarkung:

Gemeinde (mit PLZ): 64407 Fränkisch-Crumbach Eigentümer:

Startfläche 2 (Bezeichnung): Koordinaten: N O

Flurstücksnummer: Flur 23 1/1 Gemarkung:

Gemeinde (mit PLZ): 64407 Fränkisch-Crumbach Eigentümer:

Landefläche 1 (Bezeichnung): Koordinaten: N O

Flurstücksnummer: Gemarkung:

Gemeinde (mit PLZ): Eigentümer:

Landefläche 2 (Bezeichnung): Koordinaten: N O

Flurstücksnummer: Gemarkung:

Gemeinde (mit PLZ): Eigentümer:

V. ☒ Für das bezeichnete Gelände beantragen wir / beantrage ich beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erweiterung bzw. Änderung der Außenstart- und -landeerlaubnis nach § 25 LuftVG.

VI. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt IV. bezeichneten Flächen:

☒ Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.

☐ Bei Schleppbetrieb: Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu. Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke **das Schleppseil ausgelegt** wird.

- ☐ Bei Stufenschlepp: Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu. Sämtliche Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, deren Grundstücke **mit eingehängtem Schleppseil überflogen werden**, stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.

VII. Diesem Antrag ist als Bestandteil beigelegt:

- ☒ topographische Karte (Ausschnitt) im Maßstab 1:25.000. Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet (Bei Erweiterung um Start- und Landeflächen).
- ☒ Flurstückskarte mit Flurstücksnummern. Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet (Bei Erweiterung um Start- und Landeflächen).
- ☐ Geländegutachten eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.
- ☐ Ausführliche Beschreibung des Vorhabens (auf Beiblatt)
- ☐ Fotos (bei Bedarf)

VIII. Bemerkungen :

Der OCD betreibt dieses Fluggebiet seit 40 Jahren

.....
Auf das Protokoll des Vorort-Termins vom 16.01.2024 mit der UNB wird Bezug genommen.
.....
.....
.....

Unterzeichner Fritz Reinheimer
(Name, Vorname):

Ort, Datum: Birkenau, 29.02.2024 Unterschrift: 

**Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Am Hoffeld 4, 83703 Gmund am Tegernsee, per E-Mail einzureichen: flugbetrieb@dhvmail.de
Bei Fragen: 08022-9675-10.**